

Medienmitteilung

Badeferien-Trends Sommer 2019

Glattbrugg, 25. Juni 2019 | **Sommerferien gehören bei Herrn und Frau Schweizer immer noch zur beliebtesten Reisezeit im Jahr. Rund 30% des Gesamtumsatzes von Hotelplan Suisse verteilen sich auf die Monate Juli und August. Auch dieses Jahr gehören Badeferien am Mittelmeer zu den Top-Destinationen.**

Beim Reiseveranstalter Hotelplan Suisse sind für den Sommer 2019 klar Ferien am Meer mit der ganzen Familie am gefragtesten. So weist Hotelplan Suisse mit den Reisemarken Migros Ferien, Hotelplan, Tourisme Pour Tous, Travelhouse und Globus Reisen – aufgeteilt nach Reise-Art – jeweils folgende Top-Destinationen mit der meisten Kunden-Anzahl auf:



Badeferien Kurz- und Mittelstrecke

1. Spanien
2. Griechenland
3. Zypern
4. Italien
5. Tunesien

Badeferien Langstrecke

1. Thailand
2. Mauritius
3. Vereinigte Arabische Emirate
4. Indonesien
5. Malediven

Individual- und Rundreisen

1. USA
2. Kanada
3. Kreuzfahrten
4. Irland & Grossbritannien
5. Norwegen & Schweden

Städtereisen

1. New York
2. Las Vegas
3. London
4. Hamburg
5. Wien

Vor allem während der langen Schulferien zieht es Familien an den Strand. Ob mit rundem Bauch, einem Baby, Kleinkindern, Junioren oder Teenagern. Damit die Familien-Sommerferien in jedem Alter entspannt verlaufen, hält Hotelplan Suisse ein paar Tipps bereit:

Schwangere, die eine Reise planen, sollten sich in erster Linie mit dem Frauenarzt absprechen, beispielsweise wenn es um die Einnahme eines Medikamentes gegen Reisekrankheit oder einen Aufenthalt in einem Tropenland geht. Zudem sind Reisen mit grosser Zeitverschiebung zu meiden. Ab dem 7. Schwangerschafts-Monat wird von Langstreckenflügen abgeraten. Manchmal verlangen Fluggesellschaften ein ärztliches Attest mit dem errechneten Geburtstermin.



Wer mit einem **Baby** reist, empfiehlt sich ein Baby-Bett bereits bei der Hotelbuchung zu reservieren. Vor Ort ist bei Badeferien möglichst auf Sandstrände mit flachen Ufern zu achten. Bei Start oder Landung des Flugzeugs sollte das Baby trinken – dies sorgt für den Druckausgleich in den Ohren. Übrigens: Kinder bis 2 Jahre reisen im Flugzeug kostenlos mit!



Für Badeferien mit **Kindern im Alter zwischen 3 und 7 Jahren** ist die Wahl eines Hotels mit Kinderpool und Planschbecken von Vorteil. Viele Hotels bieten einen Babysitter-Service mit geschultem Personal an. Bei der Mietwagen-Reservation kann der Kindersitz gleich mitbestellt oder selber mitgebracht werden. Für Ferien mit Kids in einer Stadt sind zentral gelegene Unterkünfte empfehlenswert.



Für **Kinder im Alter zwischen 7 und 13 Jahren** eignen sich während einer Städtereise insbesondere Museen, die spezielle Kinder-Führungen anbieten. Als Ferien-Attraktionen für Juniors bieten sich Badeferien-Resorts mit Wasserrutsch-Bahnen an. Bei Migros Ferien und Hotelplan reisen bis zu 3 Kinder zwischen 2 und 14 Jahren bei Übernachtung im Zimmer der Eltern übrigens oftmals zu attraktiven Kinder-Preisen mit.



Teenager zwischen 13 und 18 Jahren sollte man unbedingt in die Ferienplanung miteinbeziehen. Bei Städtereisen empfiehlt sich zwischen den gemeinsamen Aktivitäten Zeit einzuplanen, in der die Youngsters etwas alleine unternehmen können und genügend Freiräume für sich haben. Zudem ist es von Vorteil, wenn sich vor Ort ein entsprechendes Rahmenprogramm – zum Beispiel eine Jugenddisco in einem Badeferien-Resort – angeboten wird.



Und wer für die kommenden Sommerferien immer noch auf der Suche einer passenden Familienferien-Destination ist, findet beispielsweise Angebote in der Broschüre "[Von Kindern – für Kinder](#)" von Hotelplan, in den Hotelplan- und Travelhouse-Filialen, in den Globus Reisen Lounges sowie im Internet unter www.migros-ferien.ch und www.hotelplan.ch.

Für ergänzende Auskünfte:

Prisca Huguenin-dit-Lenoir
Leiterin Unternehmenskommunikation & Mediensprecherin
Tel. 043 211 83 48

prisca.huguenin@hotelplan.com

www.hotelplan-suisse.ch